

Quelle: lazarus.at/2022/10/07/moedling-noe-10-jahre-hospiz-leben-wuerde-und-zuwendung-bis-zum-letzten-atemzug

Mödling, NÖ: 10 Jahre Hospiz - Leben, Würde und Zuwendung bis zum letzten Atemzug

✖ Seit zehn Jahren betreut und begleitet das Stationäre Hospiz im PBZ Mödling Menschen jeden Alters auf ihrem letzten Weg. Kürzlich wurde das Jubiläum dieser unverzichtbaren Einrichtung gefeiert.



Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Heimleiter Gerhard Reisner dankten den beruflich und ehrenamtlich Mitarbeitenden herzlich für ihr unverzichtbares Engagement, das weit über notwendige Versorgungsleistungen hinausreicht.

Foto: NLK/Burkhart

Direktor Gerhard Reisner begrüßte gerührt die zahlreichen Gäste, darunter auch viele Angehörige von im Hospiz betreuten Verstorbenen. Unter den Gästen waren neben Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Dr. Silvia Bodi (Geschäftsführerin der LGA - Gesundheit Thermenregion GmbH) auch Bürgermeister Hans Stefan Hintner, Geschäftsführerin Irene Blau (Verein Hospiz Mödling) und Dr. Maja Kerschbaum sowie Dr. Christine Bayer, die vor zehn

Jahren maßgeblich das Stationäre Hospiz mit aufbauten, vertreten.

IMit Kompetenz und Feingefühl

In den zehn Jahren seines Bestehens wurden im Hospiz Mödling 670 Personen in allen Altersgruppen mit ihren Angehörigen gepflegt und betreut. Damit ist das Hospiz ein wichtiger, unverzichtbarer Teil des Angebotes an die Bevölkerung im Bezirk Mödling und für das Land Niederösterreich. „Ein Hospiz ist ein Ort des Lebens, an dem unheilbar Kranke würdevoll und auf ihre Bedürfnisse ausgerichtet ihren letzten Weg beschreiten.

Im Fokus stehen die größtmögliche Schmerzfreiheit und die psychologische und seelsorgerische Begleitung der Patient*innen sowie deren Angehörigen. Ich kann nur allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie allen Ehrenamtlichen des Hospizteams Mödling meine Dankbarkeit für ihre Kompetenz, ihr Feingefühl und vor allem ihre wertvollen Leistungen in den vergangenen 10 Jahren aussprechen“, so Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. „Das Stationäre Hospiz erhält eine neuerliche Bedeutung, seit es das Sterbeverfügungsgesetz 2022 gibt. Das Konzept Hospiz steht für das Leben, für ein würdiges Leben bis zum letzten Atemzug – und ist somit ein Weg, der allen Menschen weiter offenstehen soll.

Dr. Silvia Bodi, Geschäftsführerin der Gesundheit Thermenregion GmbH, ergänzt: „Ein Hospiz wie hier in Mödling ist (...) ein Ort, der für eine gesellschaftlich und menschlich wie auch gesundheitspolitisch unschätzbar wichtige Leistung steht, ein Ort, an dem Menschen ihre letzte verbliebene Zeit so verbringen können, wie es würdig und richtig ist: in bester medizinischer, aber auch psychischer Versorgung und mit jedem Beistand, der möglich ist. Das erfordert von unserem Team hier vor Ort – Mitarbeiter*innen wie Ehrenamtlichen – höchste Expertise und Fähigkeiten, die weit über das in der Ausbildung Gelernte hinausgehen. Die Qualität der Betreuung wirkt sich direkt auf die Angehörigen und Hinterbliebenen aus, deren Eindrücke aus dieser Zeit ein Leben lang nachwirken“.